



Zehnder Holding AG, Gränichen Aktienrückkauf 2000

Öffentliche Einladung zur Offertstellung zum Rückkauf von max. 27'100 Inhaberaktien Zehnder Holding AG zum Zweck der Kapitalherabsetzung.

Angebot	<p>Die Zehnder Holding AG lädt ihre Aktionäre zur Offertstellung zum Rückkauf von max. 27'100 Inhaberaktien von je CHF 100 Nennwert ein, was 10% aller ausgegebenen Inhaberaktien entspricht.</p> <p>Die Namenaktionäre haben sich verpflichtet, der Zehnder Holding AG bis max. 27'500 Namenaktien von je CHF 20 Nennwert zu analogen Bedingungen zu verkaufen, so dass das Stimmenverhältnis zwischen Inhaber- und Namenaktien unverändert bleibt.</p>
Rückkaufpreis	<p>Der Rückkaufpreis pro Inhaberaktie (sowie für jeweils fünf Namenaktien) entspricht dem volumengewichteten Durchschnittskurs der Inhaberaktie an der SWX Swiss Exchange während der Angebotsfrist zuzüglich 2%, mindestens jedoch CHF 1050.-.</p>
Angebotsfrist	<p>31. Oktober bis 13. November 2000, 12.00 Uhr</p>
Anmeldung	<p>Aktionäre, die der Zehnder Holding AG Inhaberaktien verkaufen wollen, werden gebeten, gemäss Instruktion der Depotbank zu verfahren.</p>
Annahme	<p>Die Zehnder Holding AG wird Inhaber- und Namenaktien für max. CHF 35 Mio. zurückkaufen. Falls weniger als die Gesamtzahl der zum Rückkauf angebotenen Inhaberaktien zurückgekauft werden, erfolgt die Offertannahme auf entsprechend gekürzter Basis.</p>
Auszahlung/Titellieferung	<p>Die Auszahlung des Rückkaufpreises für die zurückgekauften Aktien erfolgt unter Abzug der Verrechnungssteuer (auf der Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nennwert der Aktien) gegen Lieferung der Titel mit Valuta 21. November 2000.</p>
Kostenregelung	<p>Der Verkauf von Inhaberaktien, welche bei Banken in der Schweiz deponiert sind, erfolgt während der Angebotsfrist spesenfrei.</p>
Publikation	<p>Das Ergebnis des Aktienrückkaufs 2000 sowie der definitive Rückkaufpreis werden mittels Medienmitteilung und Börsenanschlag am 15. November 2000 veröffentlicht.</p>
Steuern	<p>Die Steuerfolgen des Verkaufs von Aktien an die Zehnder Holding AG sind vom verkaufenden Aktionär zu tragen, der auch die alleinige Verantwortung für deren Abklärung trägt. In diesem Sinne stellen die folgenden Ausführungen lediglich aufgrund der individuellen Steuersituation zu prüfende Hinweise dar.</p> <p><i>Verrechnungssteuer</i> Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% der Differenz zwischen Rückkaufpreis der Aktien und deren Nennwert. Die Verrechnungssteuer wird vom Rückkaufpreis zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen. Der Rückforderungsanspruch hängt von der individuellen Rechtsstellung des Verkäufers ab.</p> <p><i>Direkte Steuern</i> Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.</p> <ul style="list-style-type: none">- Im Privatvermögen gehaltene Aktien: Bei einer Rückgabe von Aktien an die Zehnder Holding AG stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nennwert der Aktien steuerbares Einkommen dar.- Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien: Bei einer Rückgabe von Aktien an die Zehnder Holding AG stellt die Differenz zwischen Rückkaufpreis und steuerlich massgebendem Buchwert der Aktien steuerbaren Gewinn dar. <p><i>Umsatzabgabe</i> Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist umsatzabgabefrei.</p>
Wesentliche Informationen	<p>Die Zehnder Holding AG hat bestätigt, dass sie über keine nicht öffentlichen Informationen verfügt, welche die Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen könnten.</p>
Kapitalherabsetzung	<p>Der Verwaltungsrat der Zehnder Holding AG wird der nächsten ordentlichen Generalversammlung beantragen, die zurückgekauften Inhaber- und Namenaktien zu tilgen und das Aktienkapital entsprechend um max. 10% herabzusetzen.</p>
Valorenummer / ISIN	<p>Inhaberaktie Zehnder Holding AG von CHF 100 Nennwert 235.293 / CH0002352935</p>
Beauftragte Bank	<p>Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich</p>

31. Oktober 2000

Julius Bär